

Niederschrift

über die Sitzung des Gemeinderates Lautert

am: 15.04.2024

Sitzungsort: Dorfgemeinschaftshaus Lautert

Beginn: 19:35 Uhr

Ende: 21:00 Uhr

I. Anwesende:

Vorsitzende/r: Ortsbürgermeister 1. Beigeordnete/r

Jens Gilles _____ gew. Ratsmitglied kein gew. Ratsmitglied

Beigeordnete:

Kevin Back _____ gew. Ratsmitglied kein gew. Ratsmitglied

Ratsmitglieder:

Jürgen Klump _____

Armin Bender _____

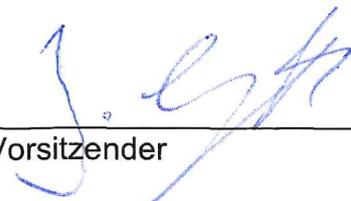
Gerd Schröder _____

Melanie Gehrlein _____

Sonstige Personen:

Es waren 5 Zuhörer anwesend.

II. Es fehlen:



Vorsitzender



Schriftführer

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung am 04.03.2024
4. Neuwahl einer Ortsbürgermeisterin oder eines Ortsbürgermeisters
5. Beratung und Beschlussfassung zu einem Bauantrag gem. §61LBauO „Erweiterung der Produktionshalle um den Anbau einer Lagerhalle“
6. Beratung und Beschlussfassung zum Wegeausbau in der Poststraße
7. Beratung und Beschlussfassung zur Lohnanpassung der geringfügig Beschäftigten der Gemeinde.
8. Beratung und Beschlussfassung über Präsente der Gemeinde bei Jubiläen und an Weihnachten
9. Beratung und Beschlussfassung zur Anschaffung eines weiteren Hundekotbeutelspenders
10. Beratung und Beschlussfassung zur Entfernung eines Spiegels im Kreuzungsbereich Hauptstr./An der Lay
11. Mitteilungen und Verschiedenes

Nicht Öffentlicher Teil

12. Mitteilungen und Verschiedenes

Punkt 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

Zur Sitzung wurden die Ratsmitglieder und Beigeordneten am 07.04.2024 unter Mitteilung von Zeit, Ort und Tagesordnung eingeladen.

Die öffentliche Bekanntmachung von Zeit, Ort und Tagesordnung durch:

- Aushang an der Bekanntmachungstafel am: 09.04.2024
- Veröffentlichung in der Wochenzeitung „Blaues Ländchen aktuell“ erfolgte am 11.04.2024

Der Vorsitzende stellt fest, dass Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Punkt 2: Einwohnerfragestunde

Die Projektgruppe „Alte Hausnamen“ hat sich erstmals getroffen. Es konnten ca. 25 Häuser recherchiert werden. Aktuell ist aber noch nicht klar, wie viele Eigentümer mitmachen. Es wird angefragt, ob für die Hausschilder Zuschüsse beantragt werden können. Jens Gilles hatte bereits am 26.01.2024 die Verbandsgemeinde per Mail angefragt, aber bis jetzt noch keine Rückmeldung erhalten. Er fragt nach. Die Angelegenheit wird abschließend geklärt, wenn feststeht, um welchen Betrag es sich handelt.

Der Lieferverkehr auf dem Weg „Am Rödchen“ zwischen Hauptstraße 13 und 15 nimmt immer mehr zu. Es wurde schon Rasen kaputtgefahren. Jens Gilles klärt auf der Verbandsgemeinde, ob und welche Schilder aufgestellt werden können.

Da es immer wieder Probleme im DGH mit der Musikanlage gibt, wird überlegt, diese zu erneuern. Thomas Borrmann will DJ Rainer fragen, welche Möglichkeiten es für das DGH gibt. Jens Gilles spricht die Umstellung der Beleuchtung in der großen Halle auf LED an. Die beiden Arbeiten könnten zusammen stattfinden.



Vorsitzender



Schriftführer

Punkt 3: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 04.03.2024

Jens Gilles fragt, ob dem Protokoll der letzten Sitzung zugestimmt wird.

Der Gemeinderat stimmt dem Protokoll wie folgt zu.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Punkt 4: Neuwahl einer Ortsbürgermeisterin oder eines Ortsbürgermeisters

Da sich zur Wahl des Ortsbürgermeisters niemand gemeldet hat, wird künftig an jeder Gemeinderatssitzung dieser Punkt auf der Tagesordnung stehen. Ein neuer Ortsbürgermeister kann auch vom Gemeinderat gewählt und ernannt werden.

Jens Gilles fragt im Gemeinderat und Zuschauerraum. Es gibt keine positive Rückmeldung. Somit wird dieser Punkt auf die nächste Sitzung vertagt.

Punkt 5: Beratung und Beschlussfassung zu einem Bauantrag gem. § 61 LBauO „Erweiterung der Produktionshalle und den Anbau einer Lagerhalle“

Auf der letzten Sitzung vom 04.03.2024 informierte Jens Gilles, dass der Bauantrag nach § 61 LBauO „Erweiterung einer Produktionshalle, Gemarkung Lautert Flur 4 Flurstück 70/11“ zurück genommen wurde.

Jetzt liegt ein neuer Bauantrag vor. Jens Gilles erläutert die Änderungen zum alten Bauantrag.

Die abschließende Stellungnahme der Kreisverwaltung lautet:

Das Vorhaben befindet sich im Geltungsbereich des rechtskräftigen Bebauungsplanes „Am Rödchen – 1. Änderung und 1. Erweiterung“ der Ortsgemeinde Lautert. Der Bauherr begehrt die Erweiterung der Produktionshalle um den Anbau einer Lagerhalle. Wir empfehlen der Ortsgemeinde Lautert, eine positive Stellungnahme abzugeben.

Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag gem. § 61 LBauO „Erweiterung der Produktionshalle und den Anbau einer Lagerhalle“ im Gewerbegebiet „In der Zeil“ wie folgt zu:

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Punkt 6: Beratung und Beschlussfassung zum Wegeausbau in der Poststraße

Der Gemeinderat wurde vorab zu diesem Thema informiert. Seitens der Verbandsgemeinde gibt es noch einige Unklarheiten. Der Punkt wird vertagt.

Punkt 7: Beratung und Beschlussfassung zur Lohnanpassung der geringfügig Beschäftigten der Gemeinde

Der Stundenlohn der Gemeindearbeiter beträgt aktuell 12,50 EUR.

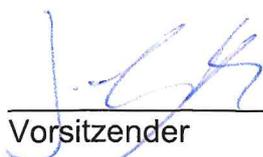
Der gesetzliche Mindestlohn beträgt ab 01.01.2024 12,41 EUR brutto je Stunde.

Zum 01.01.2025 steigt der gesetzliche Mindestlohn auf 12,82 EUR brutto je Stunde.

Es wird beraten, den Stundenlohn der Gemeindearbeiter ab 01.06.2024 wie folgt anzuheben:
Gesetzlicher Mindestlohn + 1,50 EUR/Std.

Der Gemeinderat stimmt der Erhöhung des Stundenlohnes der Gemeindearbeiter wie folgt zu:

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen



Vorsitzender



Schriftführer

Punkt 8: Beratung und Beschlussfassung über Präsente der Gemeinde bei Jubiläen und an Weihnachten

Der letzte Beschluss ist vom 19.11.2018.

Die Staffelung der Zuwendungen bei Jubiläen ist nicht mehr zeitgemäß und wird ab sofort wie folgt geändert:

- bei allen runden Geburtstagen ab dem 70. Lebensjahr 30 – 35 Euro
- bei allen runden Geburtstagen von aktiven Wehrführern und 1. Vereinsvorsitzenden 35 – 45 Euro
- bei allen Bürgern ab goldener Hochzeit 35 – 45 Euro
- Bei runden Geburtstagen und Hochzeitjubiläen von aktiven Bürgermeistern und Gemeinderatsmitgliedern entscheidet der jeweils aktive Gemeinderat über die Höhe des Präsents.
- zum Tod ehemaliger Bürgermeister und aktiver Mitglieder der Gemeindevertretung entscheidet der jeweils aktive Gemeinderat über die Höhe des Geldbetrages ca. 80 – 120 Euro.
- bei Ausscheiden von Mitgliedern aus der Gemeindevertretung Präsent in Höhe von 30 bis 35 Euro
- bei Überreichung von Urkunden des Gemeinde-Städtebundes für „X“-jährige kommunale Tätigkeit von Mitgliedern aus der Gemeindevertretung Präsent in Höhe von ca. 50 Euro
- Bürger, die sich im Laufe eines Jahres besonders für das Gemeindewohl eingesetzt haben, sollen künftig ein kleines Dankeschön in Höhe von 30 Euro in der Vorweihnachtszeit erhalten. Dies sind zum Beispiel die Gemeindearbeiter, die Pfleger des Friedhofs und des Mahnmals, Chronisten, Administratoren der Gemeindehomepage sowie Paten der Hundetoiletten.

Bei Übermittlungssperre gibt es kein Geschenk und der Bürgermeister kommt nicht gratulieren.

Der Gemeinderat stimmt wie folgt zu:

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Punkt 9: Beratung und Beschlussfassung zur Anschaffung eines weiteren Hundekotbeutel-spenders

Es wird beraten, einen weiteren Hundekotbeutelspender anzuschaffen. Dieser soll „Am Scheid“ unterhalb des Friedhofes aufgestellt werden. Letztes Jahr wurden 340 Euro/Stück investiert.

Da die Kotbeutel aus dem letzten Jahr zu klein sind, sollen 4 Kasten mit größeren Beuteln für die Spender aus dem letzten Jahr gekauft werden.

Für 1 neues, zweiteiliges Set und 4 Kasten für Kotbeutel wird mit ca. 1.000,00 Euro gerechnet.

Der Gemeinderat stimmt wie folgt zu:

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Punkt 10: Beratung und Beschlussfassung zur Entfernung eines Spiegels im Kreuzungsbereich Hauptstraße/An der Lay



Vorsitzender



Schriftführer

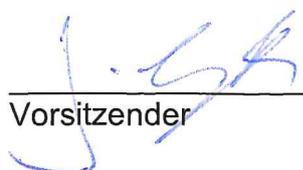
Jens Gilles ist von Anwohnern gefragt worden, ob der Spiegel entfernt werden kann. Nach dem Abriss des Anwesen Wolf ist die Straße jetzt gut einsehbar und der Spiegel wird nicht mehr benötigt.

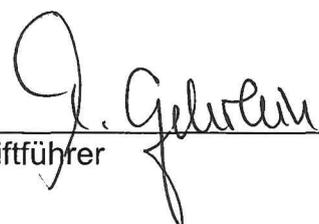
Der Gemeinderat stimmt wie folgt zu:

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Punkt 11: Mitteilungen und Verschiedenes

- Die Abrechnung der Straßenbeleuchtung 2023 lautete über 3.623,75 Euro. Es wurden 3.456 kWh verbraucht, das sind 400 kWh weniger als 2022.
- Der Entwurf des Anbaus der Kita Niederwallmenach wurde im Vorfeld dem Gemeinderat zur Verfügung gestellt. Die Kostenschätzung ist die Basis, um Förderanträge stellen zu können und mit der konkreten Planung starten zu können.
- Am 23.04.2024 um 13 Uhr ist die Ortsbegehung für das Starkregenkonzept. Jens Gilles verweist auch auf den Link auf der Internetseite der Verbandsgemeinde.
- Die Firma Kornmesser aus Miehlen hat die Grabsteine kontrolliert. Es gab keine Beanstandungen.
- Am 04.03.2024 fand die Spielplatzprüfung 2024 statt. Der detaillierte Prüfbericht wurde dem Gemeinderat vorgelegt.
- Die Straßenlaterne Ecke Hauptstraße/An der Lay liegt aktuell bei Familie Holzhäuser im Schneefang. Am 16.04.2024 findet ein Termin mit der Syna vor Ort statt, um eine andere Lösung für die Laterne zu besprechen.


Vorsitzender


Schriftführer

Nicht Öffentlicher Teil

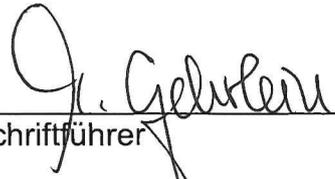
Punkt 12: Mitteilungen und Verschiedenes

- Keine Beiträge

Damit ist die Tagesordnung erledigt und der Vorsitzende schließt die Sitzung.



Vorsitzender



Schriftführer